

---

Subject: wieviele haare -fu´s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [einstein](#) on Thu, 10 Sep 2009 20:15:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wie kann man mit sicherheit feststellen, wieviele natürliche fu´s bei einer ht tatsächlich entnommen wurden? gerade mit den in kliniken verwendeten hochleistungsmiskroscoopen ist es ja ein leichtes, fu´s zu splitten und damit die zahl der fu´s und damit die kosten einer ht in die höhe zu treiben. denn abgerechnet wird ja nach fu´s.

und wie wird diese kontrolle in der praxis bei den einzelnen kliniken gehandhabt?

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu´s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [Wolfsheart](#) on Fri, 11 Sep 2009 07:45:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hui das ist sehr schwierig. Darauf kann dir keiner eine genaue Antwort geben, da die Abläufe in jeder Klinik anders sind. Einige Kliniken splitten bestimmt. Von H&W habe ich das z.B. schon mal gehört. Aber wohl nicht um die Kosten hoch zu treiben sondern eher wenn nicht genug 1er Grafts für einen anständigen Haaransatz vorhanden sind.

Generell kann man aber sagen dass Splitting nicht gut sein kann für die Grafts. Daher machen es Ärzte auch nicht ohne guten Grund.

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu´s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [tryout](#) on Fri, 11 Sep 2009 07:47:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich halte dagegen: Der gute Grund ist in einigen Fällen Geldgier. Weil zwei Zweier-Grafts mehr einbringen als ein Vierer-Graft. Es gibt Kliniken, die splitten Multis grundsätzlich bis auf zwei herunter.

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu´s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [Wolfsheart](#) on Fri, 11 Sep 2009 07:54:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tryout schrieb am Fre, 11 September 2009 09:47Ich halte dagegen: Der gute Grund ist in einigen Fällen Geldgier. Weil zwei Zweier-Grafts mehr einbringen als ein Vierer-Graft. Es gibt Kliniken, die splitten Multis grundsätzlich bis auf zwei herunter.

Ok da hast du bestimmt recht. Da formuliere ich meine Aussage um.

Die guten Kliniken welche hier im Forum immer wieder positiv auffallen sind nicht für Splitting aus finanziellen Gründen bekannt.

---

Bei allen anderen kannst du dir nicht sicher sein, es sei denn du schaust den Assis die ganze Zeit über die Schulter wenn sie den Strip zerteilen.

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu´s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [einstein](#) on Sat, 12 Sep 2009 00:37:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

von den bisherigen beiträgen entnehme ich, dass es praktisch unmöglich ist, die von den kliniken berechnete anzahl von grafts auf ihre richtigkeit hin tatsächlich zu überprüfen.

mit anderen worten:

wenn mir als patient in einer ht-sitzung z.b. 2215 natürliche grafts berechnet wurden (!), dann kann dies sehr leicht bedeuten, dass dies schlichtwegs falsch und BETRUG ist:

so könnten in wirklichkeit beispielsweise nur 1800 grafts entnommen worden sein, die mittels graft splitting plötzlich auf 2215 grafts angewachsen sind.

ein einfaches beispiel zur verdeutlichung:

original wurden aus dem haarkranz entnommen:

1800 grafts,

davon 460 stück 1er units

davon 640 stück 2er units

davon 574 stück 3er units

davon 126 stück 4er units

die 3er und 4er units wurden von der klinik aber nun klammheimlich und ohne wissen des patienten gesplittet, und zwar folgendermaßen:

640 stück original 2er units: gesplittet in 2 x 324 stück 1er units (insgesamt also = 648 1er units), sowie 316 stück 2er units

574 stück original 3er units: gesplittet in 356 stück 2er sowie 356 stück 1er, und 218 stück 3er (insgesamt also: 936 units)

126 stück original 4er units: gesplittet in 90 x 2 stück 2er (insgesamt also: 180 units) und 36 stück 4er

so. das heisst unterm strich, dass die liebe rechnung, die einem dann präsentiert wird, möglicherweise plötzlich so aussieht:

sehr geehrter herr dummbacke,

gestatten sie uns, für ihre ht folgenden betrag in rechnung zu stellen:

transplantation von:

1108 stück 1er fu´s  
852 stück 2er fu´s  
218 stück 3er fu´s  
37 stück 4er fu´s

total: 2215 fu´s

=====

und das tolle ist: der inhalt der rechnung ist nicht mal gelogen, denn es wurden ja tatsächlich 2215 fu´s eingesetzt!!! ist das nicht wunderbar? nur aus der sicht des patienten ist es nicht ganz so prickelnd:

wenn im obigen fall der patient für 1800 fu´s beispielsweise eigentlich und ehrlicherweise 1800 x 3 euro (= 5400 euro) bezahlen müsste, so darf er jetzt halt stattdesse 2215 x 3 euro (6645 euro) blechen. immerhin ein unterschied von satten 1245 euro.

aber wen juckt´s?

---

Subject: Re: wieviele haare -fu´s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [NW5a](#) on Sat, 12 Sep 2009 07:28:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Darum ist die Haaranzahl ja auch wichtig zu wissen. Die Diskussion gab es ja gerade mit Hasson&Wong oder damals bei Armani mit den Mega FUE Sessions, wo ein Quotient von 1,4 Haaren rauskam ....

Am besten schaust du bei deiner Recherche auf die Ergebnisse, die hervorgebracht werden. Letztendlich wäre es mir sogar Recht, wenn gesplittert werden müsste um ein gutes Ergebnis zu erreichen. Nur das Ergebnis zählt ...

---

Subject: Re: wieviele haare -fu´s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [Wolfsheart](#) on Sat, 12 Sep 2009 09:48:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also mich würde es schon jucken.

Wenn du aber eine FUE machst ist das Risiko dieser diskussionswürdigen Graftabrechnung eher gering. Denn Jeden 3er und 4er Graft nochmal unters Mikroskop legen und nochmal zerteilen ist doch ein viel zu großer Arbeitsaufwand, und auch noch schlecht für die Grafts (mehr Streß). Splitting bei Strip dagegen ist nur ein weiterer Schwenk mit dem Skalpell von den Assis. Keine Chance das zu merken.

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu´'s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [NW5a](#) on Sat, 12 Sep 2009 09:51:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

So einfach ist das nicht. Wie war das denn damals bei Armani ? FUE und der gute Code11 hatte 5000 Grafts bekommen, was nur 7200 Haare insgesamt waren. Alles eine Frage der Organisation und Größe des Teams.

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu´'s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [einstein](#) on Sat, 12 Sep 2009 11:34:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

NW5a schrieb am Sam, 12 September 2009 09:28 Nur das Ergebnis zählt ...

im falle eines krösus stimme ich dir vollkommen zu!

ob allerdings "nur das ergebnis zählt" für all jene patienten, die sich das ganze geld für eine ht mühsam erspart haben?

klar will jeder patient ein gutes, d.h. natürliches ht ergebnis haben. die große frage ist, ob ein splitten von grafts dafür immer bzw. in welchem maße notwendig ist. in welchem maße die transplantierten haare später natürlich wirken, hängt ja von ganz anderen faktoren ab.

1er fu´'s (und welche sich durch das splitten ja vielfach erzeugen lassen) sind in der regel nur an vorderster front sinnvoll, um eine sehr weiche haarlinie zu erzeugen. weiter hinten sind dagegen die 2er, 3er sowie 4er notwendig. denn gerade diese grafst geben ja erst fülle.

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;'s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [tryout](#) on Sat, 12 Sep 2009 11:53:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Genau. Am Ende geht es nicht um die Graftanzahl, sondern um die Haare. Ich habe durch meine

---

4050 Grafts (Hattingenhair + Rahal) zum Beispiel deutlich mehr Haare bekommen als der User Code 11. Der war bei Armani und hat aus 5000 Grafts lediglich 7200 Haare erhalten. Soll sich jeder selbst seinen Reim drauf machen.

Ganz so einfach ist die Sache dann aber doch wieder nicht, weil bei reinen Haarlinien-Fällen sehr, sehr, sehr häufig gesplittet werden muss. Denn Du brauchst für die Hairline massiv viele Einser. Die bekommst Du aus einem ganz normalen Strip in der Regel aber nicht in der notwendigen Anzahl, ergo wird gesplittet.

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu´s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [einstein](#) on Sat, 12 Sep 2009 20:53:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

NW5a schrieb am Sam, 12 September 2009 11:51 So einfach ist das nicht. Wie war das denn damals bei Armani ? FUE und der gute Code11 hatte 5000 Grafts bekommen, was nur 7200 Haare insgesamt waren. Alles eine Frage der Organisation und Größe des Teams.

Wolfsheart schrieb am Sam, 12 September 2009 11:48

Wenn du aber eine FUE machst ist das Risiko dieser diskussionswürdigen Graftabrechnung eher gering. Denn Jeden 3er und 4er Graft nochmal unters Mikroskop legen und nochmal zerteilen ist doch ein viel zu großer Arbeitsaufwand, und auch noch schlecht für die Grafts (mehr Streß). Splitting bei Strip dagegen ist nur ein weiterer Schwenk mit dem Skalpell von den Assis. Keine Chance das zu merken.

ich denke auch, bescheissen kann man in beiden fällen - ob nun mit strip oder fue. allerdings stimme ich wolfsheart vollkommen zu, dass dies bei fue sehr sehr viel schwieriger ist, diesen betrug zu verheimlichen:

schließlich lassen sich bei fue ja aufgrund des abrasierten kopfes die entnahmestellen haargenau identifizieren. und damit die anzahl der entnommenen grafts:

aus 2156 blutroten punkten (= fue-graft-entnahmestellen) am hinter- und seitenkopf lassen sich nunmal nicht plötzlich 2678 grafts zaubern. im gegenteil:

in der regel reduziert sich ja die anzahl der einzusetzenden grafts noch aufgrund von transsektion.

bei der strip bin ich ebenso wolfshearts meinung:

hier ist für den patienten ja null kontrollmöglichkeit gegeben, wieviele 1er, 2er, 3er, 4er grafts sich tatsächlich in seinem strip befinden. (viel wissen nicht einmal die größe ihres entnommenen strips). dementsprechend ist hier dem bescheissen ja tür und tor geöffnet - ob nun der strip tatsächlich "nur" in seine natürlichen bestandteile (grafts) zerlegt wird oder halt eben grafts der lieben geldgier wegen noch weiter gesplittet werden:

zack, ein sekundenschneller schnitt mit dem skalpell. und alles ist gut. zumindest aus der sicht

der ht klinik.

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [einstein](#) on Sat, 12 Sep 2009 21:04:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wolfsheart schrieb am Fre, 11 September 2009 09:54

Die guten Kliniken welche hier im Forum immer wieder positiv auffallen sind nicht für Splitting aus finanziellen Gründen bekannt.

Bei allen anderen kannst du dir nicht sicher sein, es sei denn du schaust den Assis die ganze Zeit über die Schulter wenn sie den Strip zerteilen.

wie gesagt, bei fue lässt sich splitten ja recht einfach nachweisen. allerdings nicht bei strip.

dementsprechend bedeutet das allerdings auch, dass ebenso jede "gute" strip-kliniken jederzeit aus geldgründen splitten können. wenn gute kliniken nicht für splitting aus finanziellen gründen bekannt sind, dann heisst das nur, dass man es schlichtweg NICHT WEISS. man kann es augenblicklich ja NICHT BEWEISEN.

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu´s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [peng](#) on Thu, 17 Sep 2009 08:48:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dagegen vielleicht folgendes Argument: Es scheint nicht in allen Kliniken Sitte zu sein, überschüssige Grafts bezahlen zu müssen. So wurden bei mir 2000 Grafts vereinbart, der Strip gab aber 2200 und ein paar Zerquetschte her. Bezahlt habe ich aber dennoch nur die 2000. Würden die Kliniken auf Teufel komm raus mehr Geld verdienen wollen, wäre es erstmal ein leichtes, sich die Differenz bezahlen zu lassen.

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [tryout](#) on Thu, 17 Sep 2009 10:29:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sie könnten Dir aber auch sagen, dass Dein Strip 2200 Grafts ergeben hat und sie Dir die 200 schenken, obwohl es eigentlich doch nur 2000 waren. Oder hast Du nachgezählt?

Es weiß doch inzwischen jede Klinik, dass wir Patienten nach solchen vermeintlichen Samariter-Aktionen begeistert wie Affen auf Lachgas ins Forum rennen und hier reinschreiben wie

---

uneigennützig doch die eigene Klinik war, man sei sogar reich von ihr beschenkt worden. Fantastische PR! Schonmal darüber nachgedacht? Bei Rahal schreiben alle Patienten, dass seine Mutter extra das Mittagessen für sie zubereitet hat, und manch einer lobt, "dass Dr. Rahal mich sogar persönlich ins Hotel gefahren hat". Ja meinst Du, der liest das nicht und weiß nicht wie positiv sowas ankommt?

Wir sollten alle nicht so blauäugig sein. Am Ende ist nicht wichtig, ob mein Doc Mutter Theresa ist, ob ich seine Autositze mit meinem OP-Blut besudeln durfte oder ob ich 300 Euro weniger auf dem Konto habe. Wichtig ist auf'm Kopf. Basta!

Das war jetzt natürlich ganz allgemein, Peng. Ich weiß nichtmal mehr, bei welchem Doc Du warst. Ich denke nur, dass es die von mir dargestellte Variante im Haifischbecken HT-Business durchaus gibt.

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [einstein](#) on Fri, 18 Sep 2009 22:23:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tryout schrieb am Don, 17 September 2009 12:29 Sie könnten Dir aber auch sagen, dass Dein Strip 2200 Grafts ergeben hat und sie Dir die 200 schenken, obwohl es eigentlich doch nur 2000 waren. Oder hast Du nachgezählt?

hut ab, tryout: wirklich schön und ehrlich formuliert, ohne ein Blatt vor dem Mund zu nehmen. Nur weiter so! Bei Dir hat man das Gefühl, dass du ausschließlich das Wohl der Patienten im Kopf hast und nicht irgendwelche Provisionen von Kliniken.

Was nun deinen Inhalt betrifft. Ich würde sogar noch einen Schritt weitergehen:

Kann gut sein, dass im Falle von Peng dessen Strip möglicherweise nur 1613 Grafts hergab, dass aber durchs Graft Splitten die 2000 überhaupt erst "geschafft" wurden. Wenn überhaupt! Wer weiß...

Denn wenn man bis 2000 zählen muss, kann man sich ja immer mal schnell erzählen, gell. Gerade, wenn der Tag lang ist. Und bei HT's ist er gewöhnlich lang. Manchmal sehr lang sogar.

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [tryout](#) on Sat, 19 Sep 2009 08:08:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das kannst Du aber nicht pauschal kritisieren. Wer nur eine neue Haarlinie braucht, benötigt Unmengen 1er-Grafts. Die findest Du in einem ganz normalen Strip aber nicht. Deswegen musste bei mir zum Beispiel gesplittet werden. Deshalb hatte ich nach der OP laut Liste auch 1,82 Haare pro Graft und nicht 2,3.

Was nicht okay ist: Wenn ein NW5 4000 Grafts auf die Rbe bekommt und der Doc alle 4er in 2er teilt, um doppelt zu kassieren. Es gibt Kliniken (auch sehr renommierte), die maximal 2er-Grafts verarbeiten. Dabei sind es die 3er und 4er, die optisch oft massiv viel Dichte verleihen können. Es gibt allerdings auch Patienten, die kaum 3er und 4er haben.

Unser Negativbeispiel im Forum bisher war ein FUE-Patient, der in einem Durchgang 5000 Grafts erhielt - und zunächst sagten alle: "Boooooahhhh, das wird geil, wenn das erstmal rauswchst!" Im Endeffekt kam raus: Es waren zwar 5000 Grafts, aber nur 7200 Haare, also ein Schnitt von 1,4 Haaren pro Graft. Normal sind aber etwa 2,3 Haare pro Graft. Die meisten User hier hätten also schon mit weniger als 3500 Grafts mehr Haare bekommen als unser erster 5000er-FUE-Patient, von dem wir übrigens nie wieder etwas gehört haben...

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;s werden bei ht wirklich entnommen?  
Posted by [Noodles](#) on Sat, 19 Sep 2009 17:54:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tryout schrieb am Don, 17 September 2009

12:29

...begeistert wie Affen auf Lachgas...

sehr geil,

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;s werden bei ht wirklich entnommen?  
Posted by [NW5a](#) on Sat, 19 Sep 2009 21:27:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

und was hab ich damals deswegen Sprüche bekommen mein Freund !!!

Einstein, in der Medizin ist das Vertrauen des Patienten zum Arzt/Klinik eine Grundvoraussetzung. Du wirst die OP niemals kontrollieren können. Einige Kliniken geben den Patienten einen Counter, damit werden dann aber auch nur die gemachten Schlitze gezählt... ! Im Endeffekt kannst du nur mit anderen vergleichen und der Haircount sollte einigermaßen, je nach Fall, im Rahmen bleiben, so wie es Tryout schon beschrieben hatte.

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;s werden bei ht wirklich entnommen?  
Posted by [einstein](#) on Sun, 20 Sep 2009 00:16:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tryout schrieb am Sam, 19 September 2009 10:08Das kannst Du aber nicht pauschal kritisieren. Wer nur eine neue Haarlinie braucht, benötigt Unmengen 1er-Grafts. Die findest Du in einem ganz normalen Strip aber nicht....



gemach, gemacht! ich möchte nicht behaupten, dass alles splitting nicht mit rechten dingen zugeht. man muss wohl, wie stets im leben, differenzieren. ich behaupte nur, dass die augenblickliche vollkommen undurchschaubare situation gerade in der strip methode aus der sicht des patienten völlig indiskutabel ist.

wenn eine ht klinik tatsächlich 100% ehrlich arbeitet, dann sollte sie keinerlei angst haben, VOLLKOMMEN TRANSPARENT zu arbeiten.im gegenteil! d.h., dass sich z.b. alle ihre graftberechnung einwandfrei nachprüfen lassen. darum geht es mir letztendlich.

tryout, wieviel 1-er grafts hast du für deine haarlinie benötigt?

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;s werden bei ht wirklich entnommen?  
Posted by [einstein](#) on Sun, 20 Sep 2009 00:32:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

NW5a schrieb am Sam, 19 September 2009 23:27und was hab ich damals deswegen Sprüche bekommen mein Freund !!!

Einstein, in der Medizin ist das Vertrauen des Patienten zum Arzt/Klinik eine Grundvoraussetzung. Du wirst die OP niemals kontrollieren können. Einige Kliniken geben den Patienten einen Counter, damit werden dann aber auch nur die gemachten Schlitze gezählt... ! Im Endeffekt kannst du nur mit anderen vergleichen und der Haircount sollte einigermaßen, je nach Fall, im Rahmen bleiben, so wie es Tryout schon beschrieben hatte.

ich stimme dir vollkommen zu, dass das vertrauen eine grundvoraussetzung ist, wenn sich menschen aufeinander einlassen - nicht nur, wenn sich ein patient für seinen ht-doc entscheidet; dies ist wohl grundsätzlich in jeder normalen beziehung der fall: im geschäftsleben ebenso wie im privaten.

ob du mit deiner anderen aussage recht behältst, dass sich ops niemals kontrollieren lassen, wird sich in zukunft zeigen. vielleicht ist dies ja auch gar nicht notwendig. vielleicht lassen sich ganz andere wege finden, wie die ops zugunsten der patienten vollkommen transparent werden. du kennst ja gewiss den bekannten spruch:

vertrauen ist gut, kontrolle ist besser!

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;s werden bei ht wirklich entnommen?  
Posted by [NW5a](#) on Sun, 20 Sep 2009 10:43:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das wäre schön und funktioniert sein Jahren nicht. Was glaubst du, was die GKV und PKV den Ärzten und Kliniken auf die Finger schauen würden. Das Problem ist aber, daß sie 1. fachlich nicht in der Lage sind und 2. die Kosten immens steigen würden. Ein Bewertungskriterium bei den PKV's sind z.B. die Verwaltungskosten. Du würdest doch niemals eine PKV wählen die 20% teurer ist, aber dafür wirbt, daß sie einen ausgebildeten Arzt neben deinen gewählten Facharzt stellt, der dir z.B. dein Magengeschwür entfernt. Nur um zu kontrollieren, daß nicht zuviel bezahlt wurde.

Merke dir, dass man die Mediziner nur für ihre Bemühungen bezahlt, nicht für ein Ergebnis. In der HT Branche ist es nicht anders, du suchst dir die Klink/Arzt mit den besten Reputationen aus und kannst ab dem Zeitpunkt nur noch VERTRAUEN ! Kannst du es nicht, dann laß es.

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;s werden bei ht wirklich entnommen?  
Posted by [tryout](#) on Sun, 20 Sep 2009 18:37:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es waren 800 1er-Grafts. Aber die Info bringt Dir nullkommanull. Warum? Zum einen hatte ich vorher ja schon eine HT, in der Teile der Haarlinie mitbearbeitet werden mussten. Zum anderen: Jede Haarlinie ist unterschiedlich breit und lang, sie orientiert sich unter anderem an der Dichte hinter der künstlichen Haarlinie, die bei jedem unterschiedlich ist, jeder Arzt hat unterschiedliche Gedanken über DIE perfekte Hairline. Manche neigen zu soften Hairlines mit einer anfänglichen 30er-Dichte und einer Zunahme der Dichte im Bereich dahinter, andere Docs bevorzugen vom ersten Millimeter an sehr hohe Dichten. Außerdem: Jede Kopfform ist anders, die Laxity im Empfängerbereich bestimmt mit, wie dicht gesetzt werden kann und ist bei jedem unterschiedlich. Auf Deine Frage in dem anderen Thread "Wieviele 1er für die Hairline" wirst Du also keine Antwort bekommen können.

Genauso wenig wird Dein Schrei nach Kontrolle auf Gehör stoßen. Stell Dir vor, Du wirst Vater und suchst mit Deiner Frau die Klinik aus. Wonach richtest Du Dich? Nur nach dem Bauchgefühl und den Aussagen von Müttern, die dort schon entbunden haben! Du kennst die Hochschulabschlüsse der Ärzte genauso wenig wie die Zeugnisse der Hebammen oder die Quote missglückter PDA's. Und selbst wenn Du sie kennen würdest, hättest Du noch immer keinen Aufschluss über die Qualität des Personals. Du weißt nichts - und das wird auch so bleiben.

Ich konnte bei Rahal zum Beispiel die Listen der Techs einsehen. Da stand, wieviele 1er, 2er, 3er und 4er entnommen wurden. Aber selbst die sind ja manipulierbar. Spar Dir also die Mühe, pack das Don Quichote-Kostüm wieder ein, zieh den Stecker aus den Windmühlen und verwende Deine kostbare Zeit, um Patienten zu kontaktieren, die ungefähr Dein Problem und ungefähr Dein Wunschergebnis bekommen haben. Mit einer einzigen HT, das sei hier nochmal erwähnt, kommen 95 Prozent der Patienten ohnehin nicht aus.

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;s werden bei ht wirklich entnommen?  
Posted by [Treiblig](#) on Mon, 21 Sep 2009 15:53:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tryout schrieb am Son, 20 September 2009 20:37 Spar Dir also die Mühe, pack das Don Quichote-Kostüm wieder ein, zieh den Stecker aus den Windmühlen

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu´s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [einstein](#) on Tue, 03 Nov 2009 00:58:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

es ist ja mittlerweile november angebrochen - ein monat, der mitunter auch ganz mächtig windig werden kann und die eine oder andere windmühle so richtig schön in schwingung bringen kann, ohne dass man irgendwelche stecker bedienen muss. vielleicht nicht hier. aber doch in einem anderen thread, wo gerade eine fortsetzung dieses beitrags eingeleitet wurde:

<http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/2837/>

weiterhin viel spass

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [Platte](#) on Sat, 14 Nov 2009 12:20:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das hatte ich mir aber anders gedacht. Vielleicht bin ich einer der 5% die mit nur einer HT in Schafhausen den richtigen Haarstatus erreichen.

---

---

Subject: Re: wieviele haare -fu&acute;s werden bei ht wirklich entnommen?

Posted by [pickup](#) on Sat, 14 Nov 2009 21:53:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich habe die einstiche der nadeln beim perforieren der haut gezählt. die kleinen einstiche bekommt man ganz gut mit. leider bin ich aufgrund der nakosemittel nur bis ca. 150 gekommen

---